

**GLS Crowd startet Kampagne für BIO-FROST Westhof GmbH /
Emissionsvolumen der „Westhof-Anleihe“: 15 Millionen Euro**

Frankfurt/Eckental, 23. Mai 2022

Über die Crowdfunding-Plattform GLS Crowd gibt es ab sofort die Möglichkeit, in einen deutschen Pionier der ökologischen Landwirtschaft zu investieren. Die Unternehmensgruppe WESTHOF BIO baut bereits seit 1989 Bio-Gemüse an und bewirtschaftet mittlerweile eine Fläche von 1.000 Hektar in Schleswig-Holstein. Die Weiterverarbeitung des Gemüses erfolgt direkt vor Ort – unter anderem in der Frosterei der BIO-FROST Westhof GmbH, die Emittentin der Anleihe ist.

Das nachrangige Wertpapier ist mit jährlich 4,5 Prozent verzinst und hat eine Laufzeit von zehn Jahren. Das Emissionsvolumen liegt bei 15 Millionen Euro. Die Mindestanlagesumme beträgt 1.000 Euro. Das Kapital wird in den Neubau einer klima- und ressourcenschonenden Biofrosterei fließen. Investor*innen tragen auf der einen Seite dazu bei, dass die BIO-FROST Westhof GmbH ihre Produktionskapazität ausbaut und noch mehr frisches Bio-Gemüse direkt schonend haltbar gemacht wird. Auf der anderen Seite fördern sie die ökologische Landwirtschaft in Deutschland.

Die Crowdfunding Plattform GLS Crowd wurde 2017 von der GLS Bank initiiert, um Menschen auch digital die Gelegenheit zu geben, in zukunftsfähige und nachhaltige Projekte zu investieren. Die GLS Bank wählt diese anhand ihrer Anlage- und Finanzierungsgrundsätze aus und schlägt sie der Online-Plattform GLS Crowd zur Vermittlung vor. Die von der Bank unabhängige Plattform wird von einem Pionier der digitalen Infrastruktur für den privaten Kapitalmarkt, der portagon GmbH, betrieben. 2021 kam mit der CONCEDUS GmbH ein digitales Haftungsdach hinzu, sodass nun auch Wertpapiere vermittelt werden können.

„Wir freuen uns sehr, dass es in der Kooperation der beiden Partner mit der GLS Bank nun möglich ist, neben Vermögensanlagen auch Wertpapiere auf der GLS Crowd anzubieten, so Axel Schmidt, Leiter Crowdfinanzierung in der GLS Bank. „Mit der Westhof-Anleihe können Investor*innen erstmals Wertpapiere sowohl im persönlichen Beratungsgespräch in der GLS Bank wie auch digital – und damit zeit- und ortsunabhängig – über unseren Partner, die

Plattform GLS Crowd, zeichnen. Die GLS Crowd nutzt dafür die digitale Zeichnungsstrecke von portagon, die Compliance-Anforderungen von CONCEDUS berücksichtigt. Die Zeichnungsstrecke ermöglicht, schnell und einfach in Wertpapiere zu investieren.“

Über die GLS Crowd

Die Plattform GLS Crowd wurde 2017 von der GLS Bank initiiert. Heute ist sie eine der bedeutendsten Plattformen für nachhaltige Crowdinvestments in Deutschland. Die GLS Crowd verbindet Menschen, die mit ihrem Geld nachhaltige Projekte verwirklichen wollen, mit Unternehmer*innen und deren zukunftsweisenden Ideen. Anleger*innen können über die GLS Crowd Beträge ab 250 Euro in eine Vielfalt von Projekten und Wachstumsunternehmen investieren. Diese werden nach den Kriterien der Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Bank ausgewählt. Die GLS Crowdfunding GmbH (Betreiberin der Plattform GLS Crowd) ist ein gebundener Vermittler gemäß § 3 (2) WpIG der CONCEDUS GmbH aus Eckental bei Nürnberg. Bei beiden Unternehmen handelt es sich um von der GLS Bank unabhängige Gesellschaften und nicht um gruppenangehörige Unternehmen.

Pressekontakt GLS Crowd:

Mail: kontakt@gls-crowd.de

Über CONCEDUS

CONCEDUS ist ein digitales Haftungsdach, das Fintechs und weiteren Finanzdienstleistern Bafin-Zulassungen für den Verkauf und den Handel von Vermögensanlagen und Wertpapieren zur Verfügung stellt. Das Unternehmen wurde 2018 von Marius Grieseler (CEO), Marcel Lacroze (CTO) und Johannes Zeiß (CCO) in Eckental bei Nürnberg gegründet. Gemeinsam mit den Finanzunternehmen erarbeitet CONCEDUS Workflows, die rechtskonform und skalierbar sind.